

# Motion Picture Editors Guild

Gegründet wurde die *Society of Motion Picture Film Editors* als Gewerkschaft der Filmcutter am 20.5.1937 von I. James Wilkinson, Ben Lewis and Philip Cahn. Als erster Präsident wurde Edward Hannan gewählt, während der spätere Regisseur Edward Dmytryk als Sekretär fungierte. Im Juli 1944 akzeptierte die Mitgliedschaft per Wahl ein Angebot der IATSE, sich zum Ortsverband umzuorganisieren. Fortan wurde sie zur *Local 700* der International Alliance of Theatrical Stage Employees (IATSE) gezählt. Im Jahre 1975 kam es zu einer Auseinandersetzung mit der National Association of Broadcasting and Engineering Technicians (NABET), die ebenfalls die Videocutter organisieren wollten, doch 200 TV-Arbeiter entschieden sich für Local 700. Ursprünglich musste man acht Jahre als Assistent dienen, bevor man Mitglied der Guild werden konnte; die Zeit der Anwartschaft wurde 1979 auf fünf Jahre reduziert; wiederum zehn Jahre später konnte jeder Mitglied werden, der als Cutter arbeiten möchte. Erst 1995 wurde die Local 700 zu *Motion Picture Editors Guild* umgetauft. Seit 1980 veröffentlicht die Guild die Zeitschrift *Editors Guild Magazine*, seit 1997 besitzt sie eine Webpage.

Literatur: <http://www.editorsguild.com/>.

From:

<http://filmlexikon.uni-kiel.de/> - **Das Lexikon der Filmbegriffe**

Permanent link:

<http://filmlexikon.uni-kiel.de/doku.php/m:motionpictureeditorsguild-1450>

Last update: **2012/02/08 00:49**

